



# Land in Sicht – Ärzte für morgen

## Sonderförderprogramm

### **Mach den Landarztcheck und bleib hängen!**

Das Programm richtet sich an Ärzte, die alle Voraussetzungen für eine sofortige hausärztliche oder kinderärztlichen Tätigkeitsaufnahme als Vertragsarzt erfüllen, aber bisher nicht als solcher in Westfalen-Lippe zugelassen waren.

Um Nachwuchs für ländliche Städte und Kommunen zu gewinnen, legen die Parteien gemeinsam ein Förderprogramm auf unter Einbindung aller Kommunen des HSK mit Ausnahme der Stadt Arnsberg (nachfolgend: „Land in Sicht – Ärzte für morgen“). Ziel des „Land in Sicht“-Programms ist es, dass qualifizierte Ärztinnen und Ärzte als Landarztstarter praktische Erfahrungen in Haus- und Kinderarztpraxen sammeln, sich untereinander vernetzen und einen ambulanten Versorgungsauftrag im HSK übernehmen. Die KVWL schreibt gemeinsam mit dem HSK das „Land in Sicht“-Programm für bis zu elf Ärztinnen und Ärzte aus (vier Kinderärzte, sieben Hausärzte). Diese erhalten als Assistenten auf Grundlage des § 32 Ä-ZV die Möglichkeit, für die Dauer von sechs bis neun Monaten in einer Haus- oder Kinderarztpraxis in einer Stadt oder Gemeinde des HSK (mit Ausnahme der Stadt Arnsberg) zu arbeiten, den Kreis kennenzulernen und sich untereinander

zu vernetzen und idealerweise im Anschluss einen vertragsärztlichen Versorgungsauftrag im HSK zu übernehmen. Um eine möglichst gute Verteilung der Bewerber zu erzielen, wird die Anzahl möglicher Förderungen pro Kommune auf maximal zwei Assistenten beschränkt. Die monatliche Förderung beträgt 7.500 Euro brutto (Vollzeit).

Die Landarztstarter erhalten neben ihrer Tätigkeit in der Mentorenpraxis und den „Land in Sicht“-Fortbildungen im Rahmen eines Netzwerkprogramms die Möglichkeit, den HSK gemeinsam kennenzulernen und persönliche Kontakte zu relevanten Akteuren in der Region aufzubauen (nachfolgend: „Land in Sicht“-Netzwerkprogramm). Die Teilnahme an dem „Land in Sicht“-Netzwerkprogramm ist freiwillig.

**Das „Land in Sicht“-Programm ist am 14.02.2025 gestartet und zunächst bis zum 31.03.2027 befristet.**

## Voraussetzungen für die Teilnahme als Landarztstarter sind:

- 🏠 Eine abgeschlossene Facharztqualifikation, die zur Teilnahme an der hausärztlichen oder kinderärztlichen Versorgung berechtigt
- 🏠 Arztregistrierung
- 🏠 Lebensalter von maximal 55 Jahren bei Programmstart
- 🏠 bislang keine vertragsärztliche Tätigkeit oder eine längere (mindestens zwei Jahre umfassende) aktuell andauernde Unterbrechung der vertragsärztlichen Tätigkeit
- 🏠 Bereitschaft zur Tätigkeit in Vollzeit für die Programmteilnahme. Eine Teilzeittätigkeit mit mindestens halbem Umfang kann in Ausnahmefällen gewährt werden, wenn familiäre Gründe dafür vorliegen
- 🏠 Bereitschaft zur Übernahme eines vertragsärztlichen Versorgungsauftrages im HSK

## Voraussetzungen für die Teilnahme als Mentorenpraxis sind:

- 🏠 Der Praxisstandort befindet sich in einer der folgenden Städte und Gemeinden im HSK: Bestwig, Brilon, Eslohe, Hallenberg, Marsberg, Medebach, Meschede, Olsberg, Schmallenberg, Sundern, Winterberg.
- 🏠 Die Praxis wird in Vollzeit betrieben.
- 🏠 Mindestens ein Arzt bzw. eine Ärztin der Mentorenpraxis besitzt die gültige Weiterbildungsbefugnis für das Fach „Allgemeinmedizin“ für mindestens 12 Monate (Kinderarztpraxen können alternativ auch ein umfangreiches allgemein-pädiatisches Behandlungsspektrum nachweisen).
- 🏠 Die fachliche Begleitung während der Beschäftigungszeit des Landarztstarters wird gewährleistet.



**Jetzt informieren!**  
Einfach **QR-Code** scannen oder auf [kvwl.de/landarzt-hsk](https://kvwl.de/landarzt-hsk)

📷 @kvwl.de



### Ansprechpartner der KVWL

Babette Andresen  
Team Nachwuchsförderung und Fördermaßnahmen  
Tel.: 0231 / 94 32 13 93  
E-Mail: [landinsicht@kvwl.de](mailto:landinsicht@kvwl.de)

### Ansprechpartner des HSK

Dr. Karsten Liese  
Gesundheits- und Versorgungskoordination im HSK  
Tel.: 0291 / 94 18 22  
E-Mail: [karsten.liese@hochsauerlandkreis.de](mailto:karsten.liese@hochsauerlandkreis.de)